

## „Menschenrechtsschutz durch die Vereinten Nationen“

**Leitung:** Sabine Birken (Vorsitzende DGVN NRW) und Prof. Dr. Sven Bernhard Gareis (Westfälische Wilhelms-Universität Münster)

Die als Meilenstein in der Entwicklung der Menschenrechte geltende *Allgemeine Erklärung der Menschenrechte* wurde am 10. Dezember 1948 von der Generalversammlung der Vereinten Nationen in Paris verkündet. Daher wird dieser Tag jedes Jahr als *Internationaler Tag der Menschenrechte* begangen. Aus Anlass des 60-jährigen Bestehens dieser Erklärung, in der erstmals internationale Menschenrechte und Grundfreiheiten für jeden Menschen anerkannt wurden, möchten wir Sie sehr herzlich zu dieser Ringvorlesung einladen, um den Menschenrechtsschutz durch die Vereinten Nationen unter dem Blickwinkel aktueller Herausforderungen mit Experten aus Politik und Wissenschaft näher zu beleuchten und zu bilanzieren.

Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Institut für Politikwissenschaft, Scharnhorststraße 100/Platz der Weißen Rose, R. SCH 2  
Wintersemester 2008/09: jeweils donnerstags von 18.00 c.t. bis 20.00 Uhr

Datum	Thema	Vortragende
23.10.08	Die Vereinten Nationen und der internationale Menschenrechtsschutz	<b>Prof. Dr. Sven Bernhard Gareis</b> Westfälische Wilhelms-Universität Münster
30.10.08	Menschenrechtsschutz durch Vertragsorgane – Stand, Probleme und Perspektiven	<b>Prof. Dr. Christian Walter</b> Westfälische Wilhelms-Universität Münster
06.11.08	Deutsche Menschenrechtspolitik in den Vereinten Nationen	<b>Detlef Dzembitzki</b> Mitglied des Deutschen Bundestages, Vorsitzender des Unterausschusses „Vereinte Nationen“, stellvertretender Vorsitzender der DGVN e. V., Berlin
13. 11.08	<i>Responsibility to Protect</i> – Entstehung einer neuen Völkerrechtsnorm?	<b>Prof. Dr. Manuel Fröhlich</b> Friedrich-Schiller-Universität Jena
20. 11.08	Sicherheit versus Menschenrechte?	<b>Rechtsanwalt Michael Stephan</b> Fachanwalt für Strafrecht, Vorsitzender der Strafverteidiger- vereinigung Sachsen/Sachsen-Anhalt e. V., Dresden
27. 11.08	Der Internationale Strafgerichtshof - Menschenrechtsschutz durch internationales Strafrecht?	<b>Rechtsanwältin Sabine Birken</b> Vorsitzende der DGVN NRW e. V., Münster
04.12.08	Internationaler Menschenrechtsschutz – die Rolle von Nichtregierungsorganisationen	<b>Barbara Lochbihler</b> Generalsekretärin amnesty international Deutschland, Bonn
11.12.08	Der neue UN-Menschenrechtsrat	<b>PD Dr. Wolfgang Heinz</b> Deutsches Institut für Menschenrechte, Berlin / Beratender Ausschuss, UN-Menschenrechtsrat
18.12.08	Die humanitäre Intervention – Dimensionen einer problematischen Legitimationsfigur	<b>Prof. Dr. Thomas Bruha</b> Vorsitzender der DGVN e. V., Universität Hamburg
15.01.09	The UN Blacklist and the Rights of the Accused	<b>George Gebbie</b> Advocate, Faculty of Law, Glasgow
22.01.09	Das internationale Folterverbot	<b>Prof. Dr. Andrea Liese</b> Humboldt-Universität zu Berlin
29.01.09	Das Amt der VN-Hochkommissarin für Menschenrechte	<b>Dr. Beate Wagner</b> Generalsekretärin der DGVN e. V., Berlin
05.02.09	Perspektiven: Menschenrechte - eine universale Idee?	<b>Dr. Christoph Zöpel</b> Publizist, Staatsminister im Auswärtigen Amt a. D., Bochum